

# RUSSLAND

## TECHNISCHE REGULIERUNG IN DER RUSSISCHEN FÖDERATION

### I. REFORM DES GESETZES ÜBER TECHNISCHE REGULIERUNG

Das System der technischen Regelung in der Russischen Föderation wird gegenwärtig reformiert. Die Änderungen gehen in folgende Hauptrichtungen:

- Anpassung an internationale und europäische Standards
- Minimierung der Pflichtenforderungen und Entwicklung eines Systems der freiwilligen Standardisierung

In diesem Rahmen wurde im Jahre 2003 das Föderale Gesetz Nr. 184-FZ "Über die technische Regelung" (nachfolgend "**Gesetz über Technische Regelung**") in Kraft gesetzt. Das Gesetz über Technische Regelung führt ein zweistufiges System der technischen Vorschriften ein:

- obligatorische Vorschriften, die Sicherheitsanforderungen enthalten ("**Technische Statuten**")
- freiwillige Standards, die Qualitätsanforderungen enthalten

Im Gesetz über Technische Regelung sind Formen der Bestätigung der Übereinstimmung mit den technischen Vorschriften vorgesehen. Dabei ist die Bestätigung der Übereinstimmung eines Produkts mit den passenden Pflichtvorschriften der Technischen Statuten bei der Auslieferung des Produkts in der Russischen Föderation obligatorisch.

Bis Juli 2010 sollen die wichtigsten im Gesetz über Technische Regelung genannten Technischen Statuten ausgearbeitet sein. In der Zwischenzeit (Übergangsphase) bleiben alte staatliche Standards (GOST) teilweise verbindlich.

### II. DAS NEUE SYSTEM DER TECHNISCHEN REGULIERUNG

Die Anforderungen an Produkte, die für die Auslieferung in der Russischen Föderation bestimmt sind, darunter auch Stoffeinschränkungen, sind Gegenstand der russischen Normen der technischen Regelung.

#### 1. Obligatorische Vorschriften

##### 1.1 Technische Statuten

Technische Statuten werden mit dem Ziel ausgearbeitet, das Leben und die Gesundheit der Menschen sowie das Vermögen und die Umwelt zu schützen. Sie sollen auch Handlungen verhindern, die die Konsumenten in die Irre führen.

Unter Berücksichtigung dessen enthalten die Technischen Statuten minimale Sicherheitsanforderungen an Produkte und Herstellungsprozesse.

Heutzutage sind bereits einige Technische Statuten ausgearbeitet und verabschiedet, darunter z. B. das spezielle Technische Statut über die Anforderungen an Abgase in der Automobiltechnik und das Technische Statut über die Brandsicherheit.

Weitere Technische Statuten werden noch abgestimmt. Dazu gehören z. B. das Technische Statut über die Sicherheit chemischer Produkte und das Technische Statut über die Sicherheit elektrischer Anlagen.

Technische Statuten werden aufgrund der nationalen Standards sowie auf der Basis der internationalen und europäischen Vorschriften ausgearbeitet.

##### 1.2 Pflichtdeklarierung / -zertifizierung

Die Bestätigung der Übereinstimmung mit den Vorschriften eines Technischen Statuts erfolgt nach den Bestimmungen des entsprechenden Statuts entweder in Form einer Deklaration der Übereinstimmung oder in Form einer Pflichtzertifizierung durch eine akkreditierte Organisation.

Bei der Einführung der Produkte auf das Territorium der Russischen Föderation zum Zweck der Veräußerung und/oder Nutzung sind Sicherheitsdeklarationen/Zertifikate beim Zoll vorzulegen. Dabei werden ausländische Dokumente, Übereinstimmungszeichen, Mess- und Prüfberichte dann anerkannt, wenn Russland einen völkerrechtlichen Vertrag darüber abgeschlossen hat (Art. 29, 30 des Gesetzes über Technische Regelung).

#### 2. Freiwillige Standardisierung

Das Gesetz über Technische Regelung fördert die Entwicklung von Systemen der freiwilligen Standardisierung. Im Rahmen dieser Systeme werden eigene Formen der Bestätigung der Übereinstimmung (Übereinstimmungszeichen) ausgearbeitet.

Die Übereinstimmung der Produkte mit den nationalen und internationalen Qualitätsstandards gehört oft zu den Bedingun-

# RUSSLAND

TECHNISCHE REGULIERUNG IN DER RUSSISCHEN FÖDERATION

gen eines Kauf- bzw. Liefervertrages. In diesem Fall ist der Verkäufer auf vertraglicher Basis verpflichtet, dem Käufer Zertifikate oder Übereinstimmungszeichen vorzuweisen, die die Übereinstimmung seiner Waren mit den relevanten Standards bestätigen.

## III. TECHNISCHE REGULIERUNG WÄHREND DER ÜBERGANGSPHASE

Bis Juli 2010 gelten in Russland die alten staatlichen Standards (GOST) in den Bereichen, in denen keine Technischen Statuten in Kraft getreten sind und in dem Umfang, in dem sie die Sicherheit der Produkte und Herstellungsprozesse gewähren.

Während der Übergangphase erneuert die Regierung der Russischen Föderation jährlich die Liste der Produkte, die der obligatorischen Deklaration unterliegen und die Liste der Produkte, die der Pflichtzertifizierung unterliegen (siehe die Anordnung Nr. 766 der Regierung der Russischen Föderation vom 07. Juli 1999 in der Fassung vom 27. Dezember 2008 und die Anordnung Nr. 1013 der Regierung der Russischen Föderation vom 13. August 1997 in der Fassung vom 29. April 2009).

## IV. INFORMATIONSSQUELLEN

Konkretere Informationen können Sie bei folgenden offiziellen Instanzen und Organisationen erhalten:

- Die Föderale Agentur für Technische Regelung und Metrologie der Russischen Föderation:  
<http://www.gost.ru/wps/portal/pages.en.Main>
- Staatliche Organisationen, die Informationsunterstützung im Bereich der technischen Regelung und Standardisierung leisten:  
Interstandart: <http://www.interstandart.ru/homeeng.htm>  
Standartinform: <http://www.gostinfo.ru/en/index1.htm>



Anna Strezhneva  
Anna.Strezhneva@bblaw.com

**BEITEN BURKHARDT · RECHTSANWÄLTE (GERMAN ATTORNEYS-AT-LAW)**

MOSKAU · TURCHANINOV PER. 6/2 · 119034 MOSKAU · TEL.: +7 495 2329635 · FAX: +7 495 2329633

FALK TISCHENDORF · FALK.TISCHENDORF@BBLAW.COM · SVETLANA HERBEL · SVETLANA.HERBEL@BBLAW.COM

ST. PETERSBURG · MARATA STR. 47/49 LIT. A, OFFICE 402 · 191002 ST. PETERSBURG · TEL.: +7 812 4496000 · FAX: +7 812 4496001

NATALIA WILKE · NATALIA.WILKE@BBLAW.COM

[WWW.BEITENBURKHARDT.COM](http://WWW.BEITENBURKHARDT.COM)